

Medienmitteilung

Parolen des Schaffhauser Gewerbes zu den Abstimmungsvorlagen vom 11. März 2007

Nein zur Volksinitiative für eine soziale Einheitskrankenkasse

Der Vorstand des Kantonalen Gewerbeverbandes Schaffhausen sagt einstimmig Nein zur Volksinitiative für eine soziale Einheitskrankenkasse.

Die Annahme der Initiative würde zu einem grundlegenden Systemwechsel in der Grundversicherung führen. Dies hätte quasi eine Verstaatlichung und somit das Ende der Wahlfreiheit zur Folge. Einen Wettbewerb zwischen den Krankenkassen gäbe es nicht mehr und der mit der Initiative verlangte Wechsel zu Prämien, die nach dem Einkommen und Vermögen der Versicherten bemessen werden, käme einer neuen Steuer gleich. Die Gesundheitskosten würden noch stärker ansteigen und das Nachsehen hätte einmal mehr der Mittelstand, dem auch viele Personen aus dem Kreis der KMU angehören.